



AMTSBLATT

der Stadt Mönchengladbach

Nr. 3

Jahrgang 49
31. Januar 2023

Der Oberbürgermeister gibt bekannt:

Bekanntmachung zur Fischerprüfung im April 2023

Die Untere Fischereibehörde Mönchengladbach führt am 18.04.2023 um 14.00 Uhr im Rathaus Rheydt, 41236 Mönchengladbach, eine Fischerprüfung durch.

Anträge auf Zulassung zur Prüfung sind **spätestens** bis zum **20.03.2023** bei der Unteren Fischereibehörde, Ordnungsamt, Verwaltungsgebäude Hauptstr. 168, Zimmer 106, nach vorheriger Terminabsprache unter der Telefon Nr. 02161-256255, zu stellen. Die Prüfungsgebühr beträgt 50,00 € und ist bei Antragstellung zu bezahlen.

Wie jedes Jahr findet im Vorhinein ein Vorbereitungslehrgang statt. Anmeldungen und Fragen zum Kurs bitte an Herrn Straßhöver unter 0157-50396262. Eine Teilnahme am Lehrgang ist nicht verpflichtend.

Mönchengladbach im Januar 2023

Stadt Mönchengladbach
Der OBERBÜRGERMEISTER
- Ordnungsamt -
Untere Fischereibehörde

Öffentliche Zustellung

Frau Vasilica Puiu *30.03.1984, letzte bekannte Anschrift,
Waldhausener Str. 90, 41061 Mönchengladbach,

kann der Aufhebungsbescheid der Stadt Mönchengladbach vom 17.01.2023, vertreten durch den Oberbürgermeister, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Aktenzeichen **51.45.08.1431**, nicht zugestellt werden.

Der o.g. Aufhebungsbescheid wird hiermit gemäß §10 des Landesstellungsgesetzes (LZG NRW) vom 01.02.2006 (GV.NRW,

S.94), zuletzt geändert am 12.05.2009, (GV.NRW, S.296), öffentlich zugestellt.

Die Empfängerin wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim **Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Verwaltungsgebäude Rathaus Rheydt, Eingang F, Zimmer 40**, einzusehen bzw. abzuholen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung - ohne Einbeziehung des Aushängetages - sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt.

Mönchengladbach, den 25.01.2023

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Öffentliche Zustellung

Frau Julia Katharina Schieben, *20.01.1990, letzte bekannte Anschrift,

Am Forsthaus 12, 52511 Geilenkirchen,

kann die **Inverzugsetzung** der Stadt Mönchengladbach vom 23.08.2022, vertreten durch den Oberbürgermeister, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Aktenzeichen **51.45.09.1517**, nicht zugestellt werden.

Die o.g. Inverzugsetzung wird hiermit gemäß §10 des Landesstellungsgesetzes (LZG NRW) vom 01.02.2006 (GV.NRW, S.94), zuletzt geändert am 12.05.2009, (GV.NRW, S.296), öffentlich zugestellt.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim **Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Verwaltungsgebäude Rathaus Rheydt, Eingang F, Zimmer 156**, einzusehen bzw. abzuholen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung - ohne Einbeziehung des Aushängetages -

sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt.

Mönchengladbach, den 25.01.2023

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

im Auftrag
gez. Zimi Rajesh

Öffentliche Zustellung

Herrn Sproten, Pascal Wilhelm, *28.05.1982, letzte bekannte Anschrift,

Königstraße 1, 41236 Mönchengladbach

kann die Inverzugsetzung der Stadt Mönchengladbach vom 11.01.2023 vertreten durch den Oberbürgermeister, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Aktenzeichen **51.45.11.0599** nicht zugestellt werden.

Die o.g. Inverzugsetzung wird hiermit gemäß §10 des Landesstellungsgesetzes (LZG NRW) vom 01.02.2006 (GV.NRW, S.94), zuletzt geändert am 12.05.2009, (GV.NRW, S.296), öffentlich zugestellt.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim **Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Verwaltungsgebäude Rathaus Rheydt, Eingang F, Zimmer 51**, einzusehen bzw. abzuholen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung - ohne Einbeziehung des Aushängetages als zugestellt.

Mönchengladbach, den 11.01.2023

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Öffentliche Zustellung

Herrn **Kevin Christian Diederichs**,
*04.04.1990, letzte bekannte Anschrift,

Viersener Str. 78, 41061 Mönchengladbach,

kann die **Inverzugsetzung** der Stadt Mönchengladbach vom 24.05.2022, vertreten durch den Oberbürgermeister, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Aktenzeichen **51.45.03.1167/1168**, nicht zugestellt werden.

Die o.g. Inverzugsetzung wird hiermit gemäß §10 des Landeszustellungsgesetzes (LZG NRW) vom 01.02.2006 (GV.NRW, S.94), zuletzt geändert am 12.05.2009, (GV.NRW, S.296), öffentlich zugestellt.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim **Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Verwaltungsgebäude Rathaus Rheydt, Eingang F, Zimmer 158**, einzusehen bzw. abzuholen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung - ohne Einbeziehung des Aushängetages - sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt.

Mönchengladbach, den 25.01.2023

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Öffentliche Zustellung

Die Stadt Mönchengladbach - Fachbereich Feuerwehr -, 41050 Mönchengladbach, vergibt in öffentlicher Ausschreibung

Ort der Leistung:
Mönchengladbach

Art und Umfang der Leistung:
Lieferung von sieben Seecontainern

Aufteilung in Lose:
Ja

Ausführungsfrist:
III. Quartal 2023

Fachliche Auskunft erteilt:
Frau Wilde, Frau Stauch, Fachbereich Feuerwehr

Vergaberechtliche Auskunft erteilt:
Herr Möller, Fachbereich Organisation und IT

Angebote sind ausschliesslich digital über die **Vergabepattform Vergabemarktplatz** Rheinland www.evergabe.nrw.de einzureichen. Die Angebotsunterlagen sind erhältlich und einzusehen ab sofort auf dem Vergabemarktplatz Rheinland www.evergabe.nrw.de unter der Vergabenummer "37-2022-12".

Ablauf der Angebotsfrist:

09.02.2023, 12:00 Uhr

Die Bieterkommunikation wird ausschließlich über den Vergabemarktplatz Rheinland geführt.

Folgende Eignungsnachweise werden gefordert:

- Eigenerklärung über Ausschlussgründe, gewerberechtliche Voraussetzungen, Erfüllung der gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt und der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern, sowie der Beiträge zur Sozialversicherung - Formular 521
- Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz - Formular 522
- Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5ki Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (Formular 523)
- Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft – Formular 531
- Erklärung Unteraufträge-/Eignungsleihe – Formular 532
- Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer-/Eignungsleihe – Formular 533

Die Zuschlagskriterien in der Ausschreibung sind wie folgt festgelegt:

100% Preis

Bindefrist:

31.05.2023

Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. §§ 41, 46 UVgO.

Bei der Eröffnung der Angebote sind die Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten nicht zugelassen.

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
- Fachbereich Organisation und IT -

Bezeichnung der Leistung:

Kurzbezeichnung
Lieferung von LED-Funktionsleuchten inkl. Zubehör
Vergabenummer
66-2023-001
(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Bekanntmachung Ausschreibung

1. Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilende Stelle sowie der Stelle bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:
Bezeichnung
Stadt Mönchengladbach
Postanschrift
Rathausplatz 1,
41061 Mönchengladbach
E-Mail-Adresse:
zentrale-vergabestelle-
dezernatVI
@moenchengladbach.de

- b) Den Zuschlag erteilende Stelle - wie unter a)
c) Stelle bei der die Angebote einzureichen sind
Die Abgabe elektronischer Angebote unter
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0DERG> ist zugelassen.

2. Verfahrensart

- Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

3. Form in der Angebote einzureichen sind

- Elektronisch in Textform

4. Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

5. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

- a) Art und Umfang der Leistung:
Es handelt sich hierbei um eine Lieferung von 800 LED Mastaufsatz- bzw. Funktionsleuchten inkl. Zubehör
b) Ort der Leistungserbringung:
Hauptleistungsort:
Mönchengladbach

6. Gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Aufteilung der Auftrags in Lose:
Nein

7. Gegebenenfalls die Forderung nach Einreichung oder die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Nach Auftragserteilung 12 KW für die erste Teillieferung. Für zweite bis achte Teillieferung nach Abruf innerhalb 1 KW
Vollendung der Leistung nach Datum:
Spätestens am 01.12.2023
Laufzeit bzw. Dauer:
Keine Angabe

9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

- a) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0DERG/documents>
b) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

- 10. Die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**
 a) Angebotsfrist: 14.02.2023 10:30 Uhr
 b) Bindefrist: 15.04.2023
- 11. Höhe der etwaig geforderten Sicherheitsleistungen:**
- 12. Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**
- 13. Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der öffentliche Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen verlangt:**
 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:
 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:
 - Eigenerklärung zur Eignung
 Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen (Bestätigungen der Eigenerklärung zur Eignung):
 - Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise
 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:
 - Eigenerklärung zur Eignung
 Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen (Bestätigungen der Eigenerklärung zur Eignung):
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb betragspflichtig ist)
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (Soweit das Finanzamt eine derartige Bescheinigung ausstellt)
 - rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes abgegeben wurde)
 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:
 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:
 - Eigenerklärung zur Eignung
 Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen (Bestätigungen der Eigenerklärung zur Eignung):
 - Bescheinigungen zu den in der Eigenerklärung zur Eignung als Referenzen genannten Leistungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis in Anlehnung an das dort beiliegende Muster
 - Technische Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungs-

erbringung eingesetzt werden soll: entsprechende Nachweise in Form von Studiennachweisen oder sonstigen Bescheinigungen bzw. Angaben wie Berufserfahrung und ausgeübten Tätigkeiten zu den Personen

- Entsprechende Nachweise bzgl. der Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens
- Entsprechende Nachweise bzgl. der Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist

Sonstige:

- Eigenerklärung zur Eignung

14. Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Kriterium	Gewicht
Lebenszykluskosten (s. Wertungsmatrix)	90 %
Wirkungsgrad (s. Wertungsmatrix)	10 %

Zusätzliche Angaben

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten "Textform" nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels E-Mail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen:
01.02.2023

BekanntmachungID:
CXPTYD0DERG

**Auftragsbekanntmachung
Bauauftrag**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

- I.1) Name und Adressen**
 Offizielle Bezeichnung:
 Stadt Mönchengladbach,
 Postanschrift: Rathausplatz 1
 Ort: Mönchengladbach
 NUTS-Code: DEA15
 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
 Postleitzahl: 41061
 Land: Deutschland
 E-Mail:
 zentrale-vergabestelle-
 dezernatVI
 @moenchengladbach.de
Internet-Adresse(n):
 Hauptadresse:
 https://www.moenchengladbach.de
- I.3) Kommunikation**
 Die Auftragsunterlagen stehen für

einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsSatellite/notice/CXPTYD0DE5V/documents>
 Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
 Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsSatellite/notice/CXPTYD0DE5V>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers
 Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)
 Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Schulzentrum Rheindahlen, Geusenstr. 29, 41179 Mönchengladbach Brandschutzertüchtigung sowie diverse bauliche und Nutzungsänderungen - KG 430 - Lufttechnische Anlagen: Einbau einer Abluftanlage
 Referenznummer der Bekanntmachung: GMMG-2023-003

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

KG 430 - Lufttechnische Anlagen: Einbau einer Abluftanlage für die Bibliothek

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose:
nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45331210 Installation von Lüftungsanlagen

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA15
 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
 Hauptort der Ausführung:
 Schulzentrum Rheindahlen Geusenstr. 29, 41179 Mönchengladbach

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Ablüfter auf Dach 4600m³/h, Nachströmung über Jalousieklappe zur Nachtauskühlung Bibliothek.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 15/05/2023

Ende: 15/07/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Eigenerklärung "Wir haben nichts mit Russland zu tun"

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- Referenznachweise mit dem im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungseinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungseinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 22/02/2023

Ortszeit: 10:30

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23/04/2023

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 22/02/2023

Ortszeit: 10:30

Ort:

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabepattform

<http://www.vmp-rheinland.de>

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten "Textform" nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels E-Mail erfolgen, zurück gewiesen werden. Fristende für Bieterfragen:

14.02.2023

Bekanntmachungs-ID:

CXPTYD0DE5V

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Rheinland

Postanschrift:

Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

13/01/2023

Einladung

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Mönchengladbach III/1 -Wickrathhahn, Buchholz, Herrath - werden hiermit zu einer Genossenschaftsversammlung für

Dienstag, 07. Februar 2023, 18:30 Uhr,

in die Gaststätte La Fattoria, 41189 Mönchengladbach-Wickrathhahn, Theodor-Trippl-Str. 12A,

eingeladen.

Tagesordnung

- 1.) Feststellung über die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2.) Niederschrift über die letzte Jagdgenossenschaftsversammlung
- 3.) Vorlage des Kassenberichts und Entlastung des Vorstandes
- 4.) Neuwahl des Vorstandes
- 5.) Bestellung der Rechnungsprüfer
- 6.) Verpachtung des Jagdbezirks ab 01.04.2024
- 7.) Verschiedenes

stellvertretender Vorsitzender

Mönchengladbach, den 04.01.2023

Kraftloserklärung eines Sparkassenbuches

Das nachstehend aufgeführte verlorengangene Sparkassenbuch, ausgestellt von der Stadtparkasse Mönchengladbach, wurde am 19. Januar 2023 durch Beschluss des Sparkassenvorstandes für kraftlos erklärt:

Sparkassenbuch-Nr.:
4300984426

Mönchengladbach, den 20. Januar 2023

STADTSPARKASSE
MÖNCHENGLADBACH
Der Vorstand

Aufgebot eines Sparkassenbuches

Für das nachstehend aufgeführte verlorengegangene Sparkassenbuch, ausgestellt von der Stadtsparkasse Mönchengladbach, ist die Kraftloserklärung beantragt worden:

Sparkassenbuch-Nr.:
3412600565

Der/Die Inhaber:in des vorgenannten Sparkassenbuches wird aufgefordert, binnen drei Monaten, spätestens am 11. April 2023 seine/ihre Rechte anzumelden und das Sparkassenbuch vorzulegen, andernfalls wird dieses für kraftlos erklärt.

Mönchengladbach, den 11. Januar 2023

STADTSPARKASSE
MÖNCHENGLADBACH
Der Vorstand

Aufgebot eines Sparkassenbuches

Für das nachstehend aufgeführte verlorengegangene Sparkassenbuch, ausgestellt von der Stadtsparkasse Mönchengladbach, ist die Kraftloserklärung beantragt worden:

Sparkassenbuch-Nr.:
3402107449

Der/Die Inhaber:in des vorgenannten Sparkassenbuches wird aufgefordert, binnen drei Monaten, spätestens am 11. April 2023 seine/ihre Rechte anzumelden und das Sparkassenbuch vorzulegen, andernfalls wird dieses für kraftlos erklärt.

Mönchengladbach, den 20. Januar 2023

STADTSPARKASSE
MÖNCHENGLADBACH
Der Vorstand

Aufgebot von Sparkassenbüchern

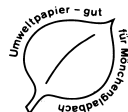
Für die nachstehend aufgeführten verlorengegangenen Sparkassenbücher, ausgestellt von der Stadtsparkasse Mönchengladbach, ist die Kraftloserklärung beantragt worden:

Sparkassenbuch-Nrn.:
3421207057
3401707520

Der/Die Inhaber/in der vorgenannten Sparkassenbücher wird aufgefordert, binnen drei Monaten, spätestens am 23. April 2023 seine/ihre Rechte anzumelden und die Sparkassenbücher vorzulegen, andernfalls werden diese für kraftlos erklärt.

Mönchengladbach, den 24. Januar 2023

STADTSPARKASSE
MÖNCHENGLADBACH
Der Vorstand



Stadt Mönchengladbach, 41050 Mönchengladbach
Postvertriebsstück, DPAG, Entgelt bezahlt

„Amtsblatt der Stadt Mönchengladbach“ - Herausgeber:
Der Oberbürgermeister – Fachbereich Organisation und
IT, Wilhelm-Strauß-Straße 50-52, 41236 Mönchenglad-
bach, Telefon (02161) 25-2565 oder 25-2563. Das Amts-
blatt erscheint in der Regel am 15. und Letzten
eines Monats. Der Jahresbezugspreis einschließlich Post-
zustellgebühren beträgt 24,34 EURO, zahlbar im Voraus
nach Erhalt der Rechnung. Einzelexemplare werden im
Fachbereich Organisation und IT zum Preis von 0,92
EURO abgegeben. In den Stadtbibliotheken und in den
Bezirksverwaltungsstellen liegt das Amtsblatt zur Einsicht-
nahme aus. Neu- bzw. Abbestellungen nimmt Fach-
bereich Organisation und IT nur schriftlich entgegen.
Kündigungen sind bis spätestens 30. November (Post-
stempel) nur zum Ende des Jahres möglich.

Druck: Peter & Walter Pies, 41065 Mönchengladbach.

Neue Bäume schlagen Wurzeln im Geropark

Mit kahlen Ästen und matschigen Wegen dominiert im Geropark aktuell die Farbe Braun. Dafür sorgen Bauarbeiten und Jahreszeit gleichermaßen. „Im Frühjahr aber wird sich der umgestaltete Park grüner denn je präsentieren“, sagt Stadtdirektor und Technischer Beigeordneter Dr.-Ing. Gregor Bonin. „Jetzt laufen die ersten Arbeiten, mit denen wir unser Versprechen einlösen, dass der neue Geropark ökologisch wertvoller wird als der alte.“ Auf ersten Rasenflächen ist schon nachgesät. Und in speziellen Anwuchsmatten rund um den vergrößerten Weiher ist der zukünftige Schilfbewuchs bereits angelegt. Anfang dieser Woche wurden nun die ersten 20 von insgesamt 45 neuen Bäumen gepflanzt.

Von Ginkgo, über Vogel-Kirsche und Scharlach-Kirsche bis hin zu Sumpf-Eichen. Es sind ganz unterschiedliche Baumarten, die derzeit im alten Teil des Geroparks gepflanzt werden. Zwischen 8 und 15 Jahre sind die Gehölze in einer Baumschule groß geworden. Jetzt formen sie neue Baumgruppen zu Füßen des Abteibergs. Aber auch einige Solitär-bäume sind dabei, etwa eine Sumpf-Eiche, die beim neuen Holzsteg am westlichen Ende des Geroweihers gepflanzt wurde. „Bei der Auswahl der Bäume haben wir auf eine große Vielfalt geachtet, sei es bei der Färbung des Laubes im Herbst oder beim Pollen- und Nektarangebot für Insekten“, erklärt Jana Seibel-Schneider aus dem Projektteam der Stadtverwaltung.

Die Vielzahl an Bäumen im Park kann leicht darüber hinwegtäuschen, dass der Boden hier eigentlich keine optimalen Bedingungen bietet. Denn er besteht zu großen Teilen aus Material, das nach dem zweiten Weltkrieg aufgeschüttet wurde. Deshalb ist in die Anpflanzungsbereiche zunächst ein spezielles Baums substrat eingebracht worden. Auch im östlichen, erweiterten Teil des Parks muss zunächst noch der Boden für die Baumpflanzungen vorbereitet werden. Hier war früher der Parkplatz. Aktuell spielt dieser Bereich eine wichtige Rolle bei der Baustellenlogistik. Im Frühjahr sollen aber auch hier 25 weitere Bäume gepflanzt werden.

Neben den Baumpflanzungen läuft momentan eine ganze Reihe weiterer Arbeiten im Park. So wird zum Beispiel der Fußgängertunnel ertüchtigt, der unter der Hittastraße entlang ins Westend führt. Im ganzen Park verteilt werden zudem die Standorte für Schaukel, Klettermikado und weitere Spielgeräte vorbereitet. Sitzblöcke aus Beton, die derzeit verbaut werden, zeichnen den historischen Verlauf der Stadtmauer nach. Und zwischen dem alten und dem neuen Becken des Weihers wird dieser Tage der Steg fertiggestellt. Eröffnet werden soll der Park voraussichtlich im Sommer.